

Matthew Southgate triumphiert mit Rekordvorsprung an der Swiss Challenge 2026

Der Gewinner der 16. Swiss Challenge auf Golf Sempach heisst Matthew Southgate. Der 37-jährige Engländer sicherte sich am Sonntag, 7. Juni 2026, auf dem Woodside Course mit einem Rekordvorsprung von acht Schlägen den Titel. Gespielt wurde um ein Preisgeld von EUR 300'000 sowie um wichtige Punkte im Rennen um den Aufstieg auf die DP World Tour. Die Schweizer Professionals konnten nach dem verpassten Cut vom Freitag nicht in die Entscheidung um den Sieg eingreifen.

Erster englischer Sieger

War es am Samstag noch eng an der Spitze, sorgte Matthew Southgate am Finalsonntag für glasklare Verhältnisse. Der 37-jährige Engländer setzte sich auf den letzten 18 Löchern früh von seinen Verfolgern ab und sicherte sich mit einer Schlussrunde von neun Birdies als erster Engländer in der Geschichte der Swiss Challenge den Titel. Mit einem Gesamtscore von 23 Schlägen unter Par gewann Southgate mit acht Schlägen Vorsprung – dem deutlichsten Sieg in der 16-jährigen Geschichte des Turniers.

Southgate, der bereits während der gesamten Turnierwoche vom Woodside Course schwärmte, fand auch bei der Siegerehrung nur lobende Worte für Golf Sempach: «Es war mir eine grosse Freude, hier zu spielen». Zudem machte er deutlich, wie viel ihm der Sieg bedeutete: «Gewinnen ist immer unglaublich schwierig. Manchmal spielt man grossartig und wird trotzdem nur Zweiter. Deshalb bedeutet mir dieser Sieg sehr viel».

Hinter Southgate ging es deutlich enger zu und her: Gleich sieben Spieler teilten sich mit 15 Schlägen unter Par den zweiten Platz: George Bloor (ENG), Hamish Brown (DEN), Tom Sloman (ENG), Julian Perico (PER), Tadeas Tetak (SVK), Martin Vorster (RSA) und Marc Warren (SCO).

Wochenende ohne Schweizer Beteiligung

Die 14 Schweizer Spieler konnten um den Sieg nicht mitreden: Nach zwei anspruchsvollen Turniertagen am Donnerstag und Freitag schaffte es keiner von ihnen unter die Top 60. Damit verpassten erstmals in der Geschichte des Turniers alle Schweizer den Cut für das Finalwochenende. Vielen von ihnen waren die windigen und regnerischen Bedingungen am Donnerstagnachmittag zum Verhängnis geworden.

Als bestklassierter Schweizer beendete Jean-Leon Aeschlimann das Turnier auf dem geteilten 72. Platz. Besonders bitter: Bis zwei Löcher vor Schluss der entscheidenden zweiten Runde lag er noch auf dem 36. Rang auf Kurs, ehe ein Drive ins Wasser und ein Triple Bogey auf Loch 7 ihn in der Rangliste nach hinten warfen.

Attraktives Rahmenprogramm

Das Pro-Am vom Mittwoch, 3. Juni 2026, bildete den traditionellen Auftakt zum wichtigsten Golfturnier der Deutschschweiz. Gemeinsam mit einem Professional der HotelPlanner Tour nahmen die Gäste den anspruchsvollen Woodside Course in Angriff. Während der vier Turniertage genossen Besucherinnen und Besucher freien Eintritt und erlebten Spitzengolf hautnah. VIP-Gäste verfolgten das Geschehen direkt am 18. Green, während das Team des Restaurants «Le Club» für die kulinarischen Highlights sorgte.



Presenting Partners



BENTLEY

BENTLEY ZUG



LOEWE.

Sponsors



Organisation

Auch die nächste Generation Golferinnen und Golfer kam nicht zu kurz: Im Rahmen der Swiss Challenge fand am Samstag, 6. Juni 2026, die bereits 10. Ausgabe des Juniors Day statt, organisiert in Zusammenarbeit mit Swiss Golf. Der Event bot Kids unter 14 Jahren die Möglichkeit, ihr Können bei der «Hit it, Pitch it, Putt it» Competition unter Beweis zu stellen und das Performance Center auf Golf Sempach hautnah zu erleben. Zudem hatten die Juniors die Gelegenheit, die Professionals der HotelPlanner Tour live mitzuverfolgen und das eine oder andere Autogramm zu ergattern.



Presenting Partners

Bilder (hochauflösend)

www.swiss-challenge.ch/medien/fotos

Online

www.swiss-challenge.com

www.golf-sempach.ch

www.instagram.com/swisschallengegolf

www.facebook.com/swisschallenge

www.x.com/Swiss_Challenge

Kontakt und mehr Infos unter:

ProGolf

Schlachtstrasse 3

CH-6204 Sempach Stadt

Tel. 0848 258 246

info@swiss-challenge.com



BENTLEY

BENTLEY ZUG



OMEGA



LOEWE.

Sponsors



Organisation